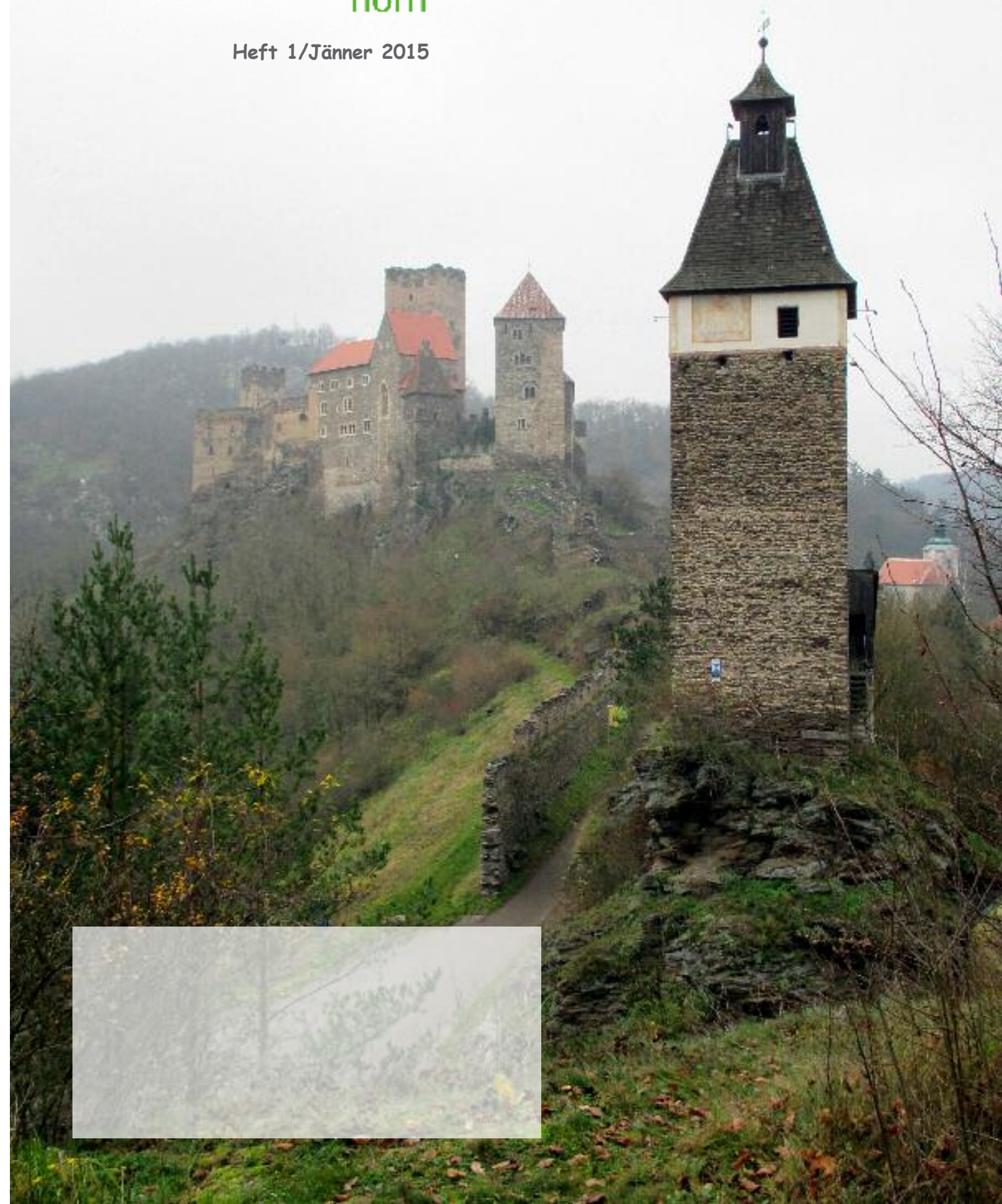


alpenverein

horn

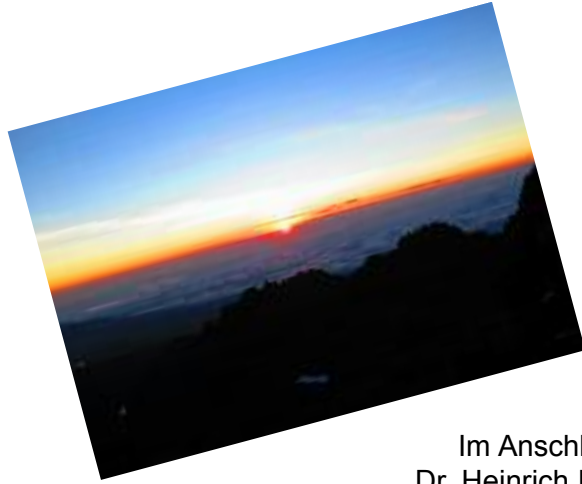
Heft 1/Jänner 2015





MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2015

Der Vereinsvorstand lädt Sie herzlich ein.
Samstag, 28. Februar 2015 - Beginn: 16.00 Uhr
Hotel Blie, großer Saal



Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht 1. Vorsitzender
- 3.) Bericht Jugendwart
- 4.) Kassabericht
- 5.) Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Kassier
- 6.) Ehrung langjähriger Mitglieder
- 7.) Allfälliges

Im Anschluß an die Versammlung zeigt uns
Dr. Heinrich Nagl einige Dias von seiner Tour zum

Mount Kenia





Vorwort

Man kann es kaum glauben, aber das Jahr 2014 gehört schon der Vergangenheit an. Es war wieder einmal ein erfolgreiches, aber auch arbeitsreiches Jahr. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Funktionäre, Tourenleiter und Mitarbeiter für ihre Arbeit in der Sektion. Leider war heuer wetterbedingt kein idealer Wandersommer, weshalb auch einige Touren abgesagt oder

geändert werden mussten. Dennoch konnten 65 Veranstaltungen unseres Jahresprogrammes durchgeführt werden. 791 Personen nahmen daran teil. Auch bei nicht sektionseigenen Veranstaltungen war unsere Mitarbeit gefragt. Im Mai wurde bei einem Gespräch im Rathaus mit unserem Hr. Bürgermeister und Hr. DI Markus Hoyos ein weiterer Kletterfelsen im Tafatal für Kletterer freigegeben. Für die „Aktion Ferien in Horn“ konnten wir 5 Veranstaltungen beisteuern. Leider musste die beliebte Wanderung zur Nebelsteinhütte mit Übernachtung wegen Schlechtwetters abgesagt werden. An unserem Familienvandertag am 26. Oktober fand die Eröffnung der „Tut gut“ Wanderwege statt, die durch unsere Mitarbeit entstanden sind. Erfreulich ist auch, dass wir Freiwillige haben, die uns als „Wegepaten“ helfen, unser ca. 320 km langes Wegenetz zu betreuen. Ein Dankeschön für Ihre Bereitschaft zur Mithilfe! Dies ist ein kurzer Bericht über unser vergangenes Vereinsjahr. Wenn Sie, liebe Mitglieder, noch mehr erfahren wollen, dann lade ich Sie schon heute recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am 28. Februar um 16 Uhr ins Hotel Blie ein. Bis dahin!

Auf ein Wiedersehen freut sich

Ihr
Gerold Sprung

Winterprogramm Februar – März 2015

Sonntag, 8. Februar

Straß – Elsarn – Oberholz – Straß, Gehzeit: 4 – 4 ½ Std., Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Leitung: Gerold Sprung

Sonntag, 15. Februar

Horn – Mold – M.Dreieichen – Jägerkreuz – Breiteneich – Horn, Gehzeit: 4 Std., Treffpunkt: Festgelände Horn, Leitung: Gerold Sprung

Sonntag, 22. Februar

Horn – Mödring – Weg Nr. 41 – Hahnkreuz – Papstwarte – Rodingersdorf – Breiteneich – Horn, Gehzeit: 4 Std., Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Leitung: Gerold Sprung

Sonntag, 1. März

Strögen – Altenburg – Gobelsdorf – Mahrersdorf – Neubau – Gr. Burgstall – Strögen, Gehzeit: 4 Std., Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Leitung: Gerold Sprung

Sonntag, 8. März

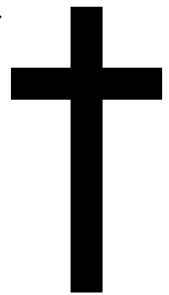
Kamptalseenweg Krumau – Wegscheid – Steinegg, Gehzeit: 4 Std., Treffp.: 9 Uhr Festgelände Horn, Ltg: Gerold Sprung

3 langjährige Funktionäre, Tourenleiter und Wegbegleiter wurden im Jahr 2014 von dieser Welt abberufen.

Herbert Feichtner verlor den Kampf gegen seine schwere Krankheit am 14.3.2014 im 67. Lebensjahr.

Am 6.5.2014 kurz nach seinem 87. Geburtstag verstarb **Franz Hasenberger**.

Fritz Fohringer starb am 16.10.2014 im 88. Lebensjahr.



In den Monaten Jänner bis März feiern folgende Mitglieder runde oder halbrunde Geburtstage.

Wir gratulieren !

Herbert Lindner, Grossau
Mag. Walter Gebert-Germ, Horn
Veronika Kuhaupt, Gars
Monika Band, Horn
Anna Schlosser, Horn
Walter Hübl, Dappach
DI Walter Mück, Gars
Manfred Kuzel, Horn
Mag. Josef Piewald, Kl. Meiseldorf
Mag. Leo Springer, Horn
Kurt Stiegl, Irnfritz

Der Vereinsvorstand wünscht
alles Gute zum Geburtstag und
vor allem Gesundheit - mögen
Ihre Wünsche in Erfüllung
gehen!

Sonntag, 15. März

Wanderung Rundweg Nr. 43 Horn – Rosenberg – Horn, Gehzeit: 4 - 4 ½ Std., Treffpunkt: 9 Uhr Festgelände Horn, Leitung: Franz Bach

Sonntag, 22. März

Schaberg (Hubertuskapelle) – Messern – Kaidling – Saferlmarterl – Fuchsgraben – Hubertuskapelle, Gehzeit: 4 – 4 ½ Std., Treffp.: 9 Uhr Festgelände Horn, Ltg: Gerold Sprung

Sonntag, 29. März

Welterbesteig Wachau: Weißenkirchen – Spitz, Gehzeit: 3 ½ Std., Treffp.: 9 Uhr Festgelände Horn, Ltg: Gerold Sprung

Wetterbedingt können die angeführten Touren abgesagt bzw. geändert werden. Rücksprache mit Gerold Sprung (Mobil: 0688/ 82 14 765) bzw. Franz Bach (Mobil: 0664/ 35 01 942)

alpenverein
horn



Familiengruppe

Die Familiengruppe der Sektion Horn besteht aus Familien, in der Regel mit Kindern, die noch bereit sind, zusammen mit Ihren Eltern etwas zu unternehmen.

Unsere Angebote sind grundsätzlich Gemeinschaftsangebote, keine Führungstouren. Das bedeutet, dass jede Familie für sich selbst verantwortlich ist. Es liegt in der Verantwortung der Eltern zu entscheiden, welche Aktion sie ihren Kindern zumuten können. Auch bei der konkreten Durchführung der Veranstaltungen sind Eigeninitiative und Engagement gefragt.

Die Aktivitäten dieser Gruppe finden einmal im Monat statt. Informationen dazu gibt es laufend auf der Homepage der Sektion oder bei Alexandra Schagerl.

Bei der Anmeldung ist unbedingt die E-Mail-Adresse anzugeben, da die Informationen an die angemeldeten Teilnehmer in der Regel per Rund-E-Mail zugehen.



Alexandra Schagerl
0664/1234010
office@abenteuer-
spiel.at

TERMINE:

26. April 2015
Tageswanderung Pernegg – Mödring – Pernegg,
Gehzeit ca. 4 ½ Std. (16,2 km)

10. Mai 2015
21. Juni 2015
05. Juli 2015
30. August 2015
27. September 2015
18. Oktober 2015
15. November 2015
13. Dezember 2015

BERGVERLAG RUDOLF ROTHER GMBH
Keltenring 17, 82041 Oberhaching
Tel.: 0049/89/60 86 69-0
e-mail: bergverlag@rother.de
internet: http://www.rother.de



Sepp Brandl

DACHSTEIN-TAUERN WEST

Rother Wanderführer

Annaberg-Filzmoos-Radstadt-Flachau-Kleinarl

58 Touren



3. vollständig neu bearbeitete
Auflage 2012

GPS-Tracks zum Download

184 Seiten mit 117 Farbfotos,
sowie 58 Höhenprofilen und 58
Wanderkärtchen.

Format 11,5x16,5 cm kartoniert
mit Polytex-Laminierung

ISBN 978-3-7633-4022-4

Preis: € 15,40

Ein Bergurlaub in der Region »Dachstein-Tauern West« schenkt Bilder einer Gebirgslandschaft voller Kontraste und ursprünglicher Schönheit.

Von St. Johann im Pongau bis an den Westrand der Steiermark, vom Tennengebirge bzw. Dachstein bis zum Tauern-tunnel erstreckt sich das Gebiet, das in diesem Rother Wanderführer präsentiert wird. Spektakuläre Aussichtspunkte, wie beispielsweise am Fuß der Dachstein-Südwand und die Bischofsmütze, werden ebenso vorgestellt wie beschauliche Almen und märchenhafte Biotope.

Der Autor Sepp Brandl, einer der hervorragendsten Kenner dieser Gebirgsgegend, stellt insgesamt 58 Touren vor – von der einfachen Hütten- und Almwanderung bis zur anspruchsvolleren Hochgebirgsroute. Auf manchen Unternehmungen sind Bergbahnen und Wandertaxis beim Aufstieg behilflich, die meisten kommen aber ohne sie aus.

Jede Tour in diesem Wanderführer verfügt über ausführliche Wegbeschreibungen, aussagekräftige Höhenprofile und Kartenausschnitte mit Routeneintrag. Eine Tourenübersicht informiert über Anforderungen, Tal- und Ausgangsort, Einkehrmöglichkeiten, Varianten und vieles mehr. Die farbige Schwierigkeitsbewertung erleichtert die Auswahl der Ziele und zahlreiche Farbfotos wecken die Wanderlust.

Der Rother Wanderführer »Dachstein-Tauern West« ersetzt den bisherigen Wanderführer »Pongau«. Das neue Tourenprogramm wurde mit zusätzlichen Bergzielen und Durchquerungen ausgestattet.

Geschäftsstunden:

Materialausgabe bei Fam. Sprung. Bitte mind. 3 Tage vorher Materialwunsch telefonisch unter 02982/37902 anmelden.

Jahresabschlusswanderung

Am Vormittag ließen mich Schneefall und Minusgrade an der Durchführung zweifeln, doch als ich zum Treffpunkt kam und die Gruppe bereitwilliger Wanderer sah, vergaß ich meine Zweifel. Zu Beginn unserer Wanderung war der Himmel noch bedeckt, aber schon im Himmelreich lockerte die Wolkendecke auf und wir wanderten bei Sonnenschein und pulvrigem Neuschnee über die Weingartsleitlen zum Stockgraben. Alle genossen die herrliche Winterlandschaft. Was für ein angenehmer Ausgleich zu so manchen verregneten Wanderungen des vergangenen Jahres. Den Stockgraben aufwärts, erreichten wir bei Einbruch der Dunkelheit unser „Rast Ziel“, die „Rodingersdorfer Heide“. Das Lagerfeuer brannte schon lichterloh und unsere Nasen erkannten den Geruch von Glühmost. Jetzt konnten wir uns mit Glühmost, Tee, heißen Würstln und Suppe für den Rückweg stärken. Nach ausgiebiger Rast machte sich der harte Kern für den Rückweg bereit. Ausgerüstet mit Stirn- bzw. Taschenlampen ging es bei Mondschein und weißer Win-



scheidung in Horn, verbunden mit den besten Neujahrswünschen, äußerten sich alle begeistert über diese „schönste“ Wanderung des vergangenen Jahres. Ja, bei Wetterglück herrscht bei allen Zufriedenheit. Wanderjahr 2014 adieu!

Gerold Sprung



terlandschaft mit griffiger Schneedecke über den „Horn Steig“ und Breiteneich zurück nach Horn, wobei unsere künstliche Beleuchtung fast keine Anwendung fand. Bei der Verab-



Alpenvereinsjahrbuch

BERG 2015

Preis für Mitgliederausgabe bei Abholung in der Geschäftsstelle:

EURO 17,80

oder Zustellung zuzüglich Versandkosten Euro 4,70. Bestellung bei Fam. Schwayda Tel: 02983/29 63 (abends) oder 0664/82 39 407 oder e-mail: horn@sektion.alpenverein.at.

Bei Einzahlung mit dem separaten Zahlschein für das Jahrbuch, der mit den Mitgliedsausweisen verschickt wird, senden wir Ihnen das Jahrbuch umgehend zu. Kartenbeilage „Zillertaler Alpen Mitte“.

BOULDERWAND

für Kinder-Anfänger von 6 bis 14 Jahre

jeden Montag von 17.30-18.30 Uhr

für Kinder-Fortgeschrittene von 6 bis 14 Jahre

jeden Donnerstag von 17.30-18.30 Uhr

für Jugendliche

jeden Montag und Donnerstag von 18.30 - 21 Uhr

Infos und Betreuung:

Barbara Schneider (0664/3637660)

✉ b.schneider1@gmx.at

Niklas Kainrath (0664/1360945)

✉ niklas.kainrath@gmx.net

Siegfried Gruber (0664/8613972)

✉ sigi_gruber@outlook.at



Drosendorf – Gaberkirche – Drosendorf

Bei herrlichem Herbstwetter starteten wir unsere Wanderung in Drosendorf – Altstadt. Zum Aufwärmen ging es gleich einmal bergauf ins Schreidl und später bergab – teilweise auf der alten Poststraße – hinunter nach Unterthürmau. Hier entledigten wir uns unserer wärmenden Oberbekleidung. Kurzärmelig ging es weiter durch den urigen Gaberwald, wobei der Gaberbach oftmals überschritten wurde (11-mal). Dabei waren die Trittsteine sehr hilfreich. Ohne Abrutschen ins Wasser und trockenen Fußes wanderten wir weiter zur Ruine der Gaberkirche –

einer Kapelle aus dem Jahre 1327 (urkundlich erwähnt) und einer im 16. Jhd. Verödeten Buranlage. Nach einer Rastpause führte uns der Weg an Feldern entlang, durch Wald vorbei am Golfplatz zum Dorfwirt in Autendorf. Hier konnte nur der Durst gestillt werden, etwas Bissfestes gab es nicht. So wanderten wir ohne Kaloriennachschub durch den Robesgraben unserem Ausgangspunkt entgegen. Nach überqueren der Thayabrücke folgte ein kurzer steiler Anstieg und Abstieg zur verspäteten Mittagsrast. Im Gasthaus Schneider genossen wir bei Sonnenschein ein ausgezeichnetes Essen. Was willst du mehr?

Gerold Sprung

Furth Göttweig – Waxenberg – Mammutbäume – Furth

Eine Wanderung mit einigen Hindernissen und Überraschungen. Mit Franz (Bach) als Tourenleiter ging es von Furth, 214m auf den abgeflachten Berghügel hinauf zum Stift Göttweig, 425m. Ein Anstieg, um die richtige Betriebstemperatur zu erreichen. Oben angekommen war eine Aussicht durch den Nebel leider nicht möglich. Also ging es wieder bergab nach Steinaweg. Hier mussten einige Einwohner nach dem Weg zum Waxenberg bzw. zu den Mammutbäumen gefragt werden. Wir folgten ihren Anweisungen, aber ein Wegweiser nach dem Köhlgraben ließ Zweifel an der richtigen Richtung aufkommen. Wir wählten den mittleren Weg und wanderten den Heugraben hinunter. Bei einer Abzweigung versäumten wir aber die Richtung zu den Mammutbäumen. Am Ortsende von Paudorf mussten wir nach neuerlichem Fragen ein kurzes Wegstück zurückgehen und auf einer Forststraße erreichten wir endlich unser Ziel, die Mammutbäume auf dem Eichberg. Hier befindet sich der größte Mammutbaumbestand Österreichs. 1880 wurden hier die ersten Bäume gepflanzt. Heute sind dort noch ca. 20 Exemplare vorhanden. Über den Anstiegsweg ging es zurück nach Paudorf und über Güterwege zurück nach Furth, unserem Ausgangspunkt.

Gerold Sprung



Impressum:

Herausgeber:

Oesterreichischer Alpenverein

Sektion Horn

Sandgrube 3, 3580 Horn Telefon+Fax: 02982-37902

e-mail: horn@sektion.alpenverein.at

internet: www.alpenverein.at/horn

ZVR-Nr.: 274947685

Druck: Print-Shop Berger, 3580 Horn, internet:www.berger.at

Nationalpark Thayatal – Merkersdorf – Hardegg – Nationalparkhaus

Wo lange die Grenze zwischen Österreich und Tschechien unpassierbar war, führte uns unsere Wanderung entlang der Thaya. Nach Abbruch des Eisernen Vorhanges wurde dieses Gebiet zu einem beliebten Ausflugsziel für die Menschen beiderseits der Grenze, aber auch ein Paradies für Tiere und Pflanzen. Über zu wenig Natur kann sich hier wirklich niemand beklagen. Vom Nationalparkhaus wanderten wir bei starkem Gegenwind auf dem Begleitweg nach Merkersdorf und hinunter zur Ruine Kaja, dann windgeschützt entlang des Kajabaches bis zur Thaya. Nun entlang der Thaya flussaufwärts zur Abzweigung auf den Sattel (Überstieg). Nach kurzer Beratung, ob hinauf oder rundherum, entschieden wir uns für beides. Also stiegen wir hinauf zur Aussichtskanzel und wieder hinunter und weiter um den Umlaufberg. Ab dem



Überstieg wurde der Weg leicht „alpin“, wobei eine Ausweiche auch wieder überwunden werden musste. Nun ging es ein kurzes Stück bergauf und nach einer Verschnaufpause den Gabrielensteig hinunter zur Grenzbrücke. Hier erinnerten uns Schautafeln an die Vergangenheit und an die Gegenwart. Beindruckt von diesen wanderten wir zurück zum Ausgangspunkt. Ein verspätetes, aber sehr gutes Mittagmahl beschloss diese Wanderung.

Gerold Sprung



Jetzt auch in Facebook!

Wir würden uns freuen, wenn Sie ein „Fan“ unserer Seite werden. Wenn Sie noch nicht Mitglied bei Facebook sind, melden Sie sich einfach dort an. Das geht mit wenigen Maus-klicks und ist kostenlos. Einmal Fan geworden, erhalten Sie regelmäßig Neuigkeiten rund um die Termine des Alpenvereins Horn, können unsere Links aus der Welt der Berge anschauen oder eine Nachricht an unsere Pinnwand schreiben.

So einfach geht's:

Link: www.facebook.com/alpenverein.horn oder

Facebook-Seiten-ID: www.facebook.com/610668315641862

auswählen, bei Facebook anmelden, auf „Gefällt mir“ klicken und damit Fan werden.

Bis bald im „Social Web“!

Barbara Schneider



Sa., 22.8. – Sa., 29.8.2015

Aktivwoche Klopeinersee

Baden, Walking, Wandern, Radfahren, Ausflüge, Leitung Martha und Wolfgang Welser, Mobil: 0676/7510516, e-mail: ww57@aon.at oder direktion@nms-gars.at

Anmeldungen mit 100 € Anzahlung/Person bis 31.1.2015 möglich, danach auf Anfrage!